



.UBW 〉 Erneuerbare Energien

Energieatlas

Biomasse

Sonne

Wasser

Wind Wärme Netze

Praxisbeispiele

▶ SUCHEN

Kontakt

Suchbegriff eingeben

Sie sind hier: LUBW > Erneuerbare Energien > Energieatlas > Wind > Anlagen und Potenziale > Ermittelte Windpotenzialflächen

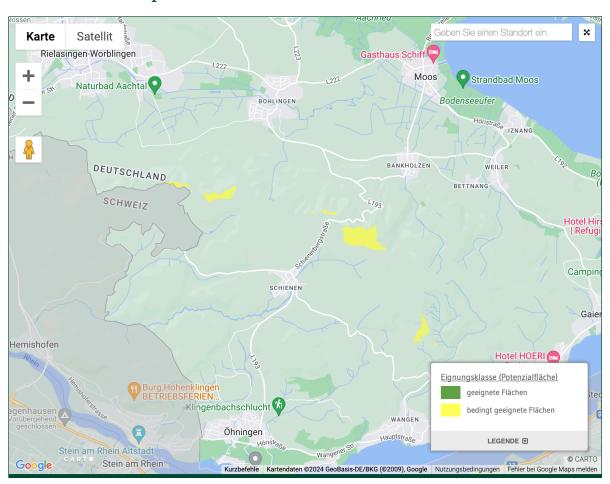
Klicken Sie auf ein Objekt in der Karte, um weitere Informationen zu erhalten.

ERWEITERTES DATEN-UND KARTENANGEBOT



▶ Angebot öffnen

Ermittelte Windpotenzialflächen



In dieser Karte werden die im Rahmen einer Potenzialanalyse ermittelten Windpotenzialflächen in Baden-Württemberg dargestellt. Bei der Analyse wurden sowohl Daten des Windatlas Baden-Württemberg als auch ein umfangreicher Kriterienkatalog mit Ausschluss- und Restriktionsflächen für die Windenergienutzung berücksichtigt.

Vorgehensweise und Grundlagen der durchgeführten **Potenzialanalyse** werden im entsprechenden Kapitel detailliert beschrieben. Bedingt durch die Verschneidung der nach dem **Windatlas Baden-Württemberg** als windhöffig anzusehenden Flächen mit Flächen, in denen eine Windenergienutzung voraussichtlich nicht möglich (Ausschlussflächen) bzw. mit Einschränkungen verbunden (Restriktionsflächen) ist, werden die ermittelten Potenzialflächen in zwei Kategorien unterschieden:

- bezüglich Windhöffigkeit geeignete Flächen: Flächen mit einer mittleren gekappten Windleistungsdichte von mindestens 215 W/m² in 160 m Höhe über Grund, die nicht innerhalb von Ausschluss- und Restriktionsflächen liegen. In den Karten werden diese Flächen als "geeignet" bezeichnet.
- bezüglich Windhöffigkeit geeignete Flächen mit Flächenrestriktionen: Flächen mit einer mittleren gekappten Windleistungsdichte von mindestens 215 W/m² in 160 m Höhe über Grund, die nicht innerhalb von Ausschlussflächen liegen, deren Nutzungsmöglichkeit für Windenergieanlagen aufgrund bekannter Flächenrestriktionen jedoch im Einzelfall besonders zu prüfen ist. In den Karten werden diese Flächen als "bedingt geeignet" bezeichnet.

Für alle in der Karte dargestellten Flächen kann über die Objektinformation neben der Flächeneignung auch die Flächengröße abgerufen werden.